

959. Ohrring mit doppeltem und einfachem Phallus (letzterer Paste).
Beligna. *E. Freiherr v. Ritter-Záhony in Görz.*
960. Ohrringe verschiedener Formen. Aquileja.
E. Freiherr v. Ritter-Záhony in Görz.
961. Ohrring, kreisrund, mit echten, auf Gold aufgereihten Perlen
ausgefüllt. Aquileja. *E. Freiherr v. Ritter-Záhony in Görz.*
962. Ohrgehänge mit grünem Glascylinder, durchbrochen, mit drei
Anhängseln. Spätrömisch. Aquileja.
E. Freiherr v. Ritter-Záhony in Görz.
963. Ohrringe mit Steinen und Gemmen. Aquileja.
E. Freiherr v. Ritter-Záhony in Görz.
964. Gold-, Silber- und Perlenschmuck aus Aquileja.
Staatmuseum und Raccolta comunale in Aquileja.
965. Perlenschnüre, eine aus echten, die anderen aus Glasperlen.
E. Freiherr v. Ritter-Záhony in Görz.
966. Gürtelschnalle aus Silber mit Stahl tauschirt. Aus Aquileja.
Staatmuseum in Aquileja.
967. Bogenfibel; auf dem Bogen die niellirte Inschrift: **VTEREFELI —
DEMATI.** L. 0·03. Aus Salona. *Staatmuseum in Spalato.*
968. Fibel aus Eisen, belegt mit Silber; darauf die gravirte Inschrift:
EMMANVEL. L. 0·065. *Staatmuseum in Spalato.*
969. Anhängsel von einer Halskette, kegelförmig. H. 0·055. Aus
Salona. *Staatmuseum in Spalato.*
970. Bogenfibel aus der ersten Kaiserzeit; der Bügel besteht aus drei
Rippen, die in zwei Kugeln ausgehen, deren eine das Charnier
der Nadel enthält, während die Hälfte der andern nach Drehung
einer darüber plastisch angebrachten Fliege sich beiseite schieben
lässt und die in der andern Hälfte vertieft liegende Nadelspitze
freigibt. Eine zweite Fliege am anderen Bügelende symmetrisch
angebracht. Auf der einen Schmalseite des Bügels ist zwischen
Knöpfchen in punktirten Linien der Name (des Erzeugers?)
F·R·M·F(?)·E(?)·C· eingeschlagen. L. 0·038. Aus Spalato.
Ernst Prinz zu Windisch-Grätz.
971. Ohrgehänge, viereckiges; durchbrochenes Goldblech, in dessen
Mitte eine grüne cylindrische Glasperle; am oberen Rande auf
Stiften fünf echte Perlen. Spätrömisch. Dalmatien.
Herr Baurath Prof. A. Hauser.
972. Ohrgehänge, ein Paar; gebildet aus einem allmählig sich ver-
dickenden, mit Draht umsponnenen Ring, dessen eines Ende ein
Steinbockkopf bildet. Griechisch. Aus Dalmatien.
Herr J. Salzer.
973. Ein Paar kleine Ohrringe mit Rosette. Aus Cles, Südtirol.
Herr Reichsrathsabgeordneter L. de Campi.
974. Ohrgehänge, ein Paar; trapezförmige Plättchen mit getriebener
Scheibe darüber und angehängten drei Kugeln. Ungarn.
K. K. österr. Museum.